

**und Mitarbeiterinnen des
GWZO und seinen Gästen
im Wintersemester
2020/21**



**Leibniz-Institut für
Geschichte und Kultur
des östlichen Europa**

**Mittwochsvorträge
in Specks Hof**

**Aus aktuellen Forschun-
gen von Mitarbeitern
und Mitarbeiterinnen des
GWZO und seinen Gästen**

Mittwochs, 17 Uhr c.t.

**Hybride Veranstaltung (GWZO, Specks Hof (Eingang A),
Reichsstraße 4–6, 04109 Leipzig / zoom meeting)**

25. November 2020

Dr. Nana Kharebava (Philipps-Universität Marburg, Centrum
für Nah- und Mittelost-Studien)

Überwindung der Grenzen in vita und post mortem:

Der Einfluss der heiligen Königin Ketevan (1573–1624) in Iran
und andernorts

Moderation: Prof. Dr. Stefan Rohdewald (Universität Leipzig)

Der Vortrag findet im Rahmen des Forschungskolloquium der Ost- und
Südosteuropäischen Geschichte, in Kooperation mit Lehrstuhl für Ost- und Süd-
osteuropäische Geschichte (Historisches Seminar der Universität Leipzig) statt.

9. Dezember 2020

Dr. Sabine Stach (GWZO)

Geschichte erfahren, Geschichte erlaufen. Wie der Staatssozialismus
in Stadtführungen präsentiert wird

Moderation: Dr. Stephan Krause (GWZO)

13. Januar 2021

Dr. Max Trecker (GWZO)

Wie die Schuldenkrise der ›Entwicklungsländer‹ in den 1980er Jahren
zur Krise des Ostblocks beitrug

Moderation: Dr. Uwe Müller (GWZO)

27. Januar 2021

Prof. Dr. Stefan Troebst (GWZO)

Slaventum – gibt's das noch?

Moderation: Anja Jahn (GWZO)

www.leibniz-gwzo.de

 www.facebook.com/LeibnizGWZO

 [@LeibnizGWZO](https://twitter.com/LeibnizGWZO)

Leitung: Dr. Ewa Tomicka-Krumrey (oeffentlichkeit@leibniz-gwzo.de)

Für eine Teilnahme bitten wir um eine Registrierung per E-Mail spätestens
zwei Tage vor dem Vortrag.

Abb. Fassadendetail, Specks Hof in Leipzig
Foto: Bertram Bölkow © GWZO

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel
auf der Grundlage des von den Abgeordneten
des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

